



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 23.05.2016

Niederschrift

1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (Konstituierende Sitzung) vom 03.05.2016

Anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Gerhard Dubrau
Herr Heiko Handschuh
Herr Heiner Hax
Herr Stefan Jost
Herr Klaus Mahla
Herr Dieter Ohl
Frau Christiane Roelle
Herr Dr. Fritz Roth
Frau Anja Weiß-von Kymmel

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Matthias Kreh

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Klaus Dummel
Herr Karlheinz Müller

Fraktionsvorsitzender

Herr Klaus Scheuermann

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Alois Macht

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau
Frau Stadträtin Ursula Münch

Schriftführerin

Frau Katrin Spitzer

Fachbereichsleiter

Herr Paul Heiliger

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Tagesordnung:

1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr (Konstituierende Sitzung) am 03.05.2016

1. Wahl des/der Vorsitzenden
2. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
3. Wahl der Schriftführer/innen
4. Verschiedenes

Der Stadtverordnetenvorsteher Herr Kreh begrüßt alle Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr. Er ruft alle Ausschussmitglieder auf und stellt hierdurch die Vollzähligkeit und die Beschlussfähigkeit fest.

Ebenfalls stellt Herr Kreh fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und keine Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen.

Herr Kreh benennt Frau Spitzer als vorläufige Schriftführerin.

Zu TOP 1 Wahl des/der Vorsitzenden

Stadtverordnetenvorsteher Herr Kreh führt die Wahl des/der neuen Ausschussvorsitzenden durch und bittet die Mitglieder des Ausschusses um Wahlvorschläge.

Als einziger Wahlvorschlag wird Herr Klaus Mahla genannt.

Herr Kreh fragt die Ausschussmitglieder, ob per Stimmzettel oder per Akklamation abgestimmt werden soll. Die Mitglieder wünschen einstimmig die Abstimmung per Akklamation.

Beschluss:

Herr **Klaus Mahla** wird zum Ausschussvorsitzenden gewählt.

Abstimmungsergebnis:

7 Jastimmen

2 Neinstimmen

Herr Mahla nimmt die Wahl an.

Zu TOP 2 Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Mahla bittet um Wahlvorschläge zur Durchführung der Wahl des/der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

Als einziger Wahlvorschlag wird Frau Christiane Roelle genannt.

Auch bei dieser Wahl sind sich die Ausschussmitglieder einig, dass per Akklamation abgestimmt werden soll.

Beschluss:

Frau Christiane Roelle wird zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

Abstimmungsergebnis: **8 Jastimmen** **1 Enthaltung**

Frau Roelle nimmt die Wahl an.

Zu TOP 3 **Wahl der Schriftführer/innen**

Die Verwaltung stellt die Schriftführerin sowie die stellvertretenden Schriftführerinnen.

Wahlvorschläge sind:

Frau Katrin Spitzer – Schriftführerin

Frau Ramona Rohs – stellvertretende Schriftführerin

Frau Astrid Pillatzke – 2. stellvertretende Schriftführerin

Der Ausschussvorsitzende fragt, ob Abstimmung per Akklamation erfolgen kann und die Wahlvorschläge gemeinsam abgestimmt werden können. Die Ausschussmitglieder geben ihre Zustimmung zum vorgeschlagenen Verfahren.

Beschluss:

Frau Katrin Spitzer zur Schriftführerin gewählt.

Frau Ramona Rohs zur stellvertretenden Schriftführerin gewählt.

Frau Astrid Pillatzke wird zur 2. stellvertretenden Schriftführerin gewählt.

Abstimmungsergebnis: **9 Jastimmen**

Zu TOP 4 **Verschiedenes**

Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass in einem Interfraktionellen Gespräch die Priorität der Themen geklärt werden soll, die nicht abschließend durch den letzten Ausschuss behandelt wurden. Als Termin wird der 10.05.2016 um 19:00 Uhr festgehalten. Eine Einladung wird an die Fraktionsvorsitzenden geschickt.

Es soll außerdem ein Termin der beiden Ausschussvorsitzenden mit der Verwaltung stattfinden, in dem die thematischen Zuständigkeiten des Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und des Ausschuss für Energie, Natur-, Umwelt- und Klimaschutz, Landwirtschaft und Forsten definiert werden.

Herr Jost fragt an, ob beim Erwerb einer Eigentumswohnung im Kapesgärtenweg 22 und 22a auch ein Stellplatz gekauft werden muss. Herr Heiliger antwortet, dass es keine rechtliche Grundlage für eine solche Festsetzung gibt. Bürgermeister Ruppert ergänzt, dass es keine planungsrechtliche Möglichkeit gibt eine solche Handhabe zu schaffen.

Klaus Mahla
Ausschussvorsitzender

Katrin Spitzer
Schriftführerin